

**Kuckenburg/Perleberg-Kölbel, Unternehmen und Unternehmer im Familienrecht**, Vermögen und Einkommen, 2018, Luchterhand Verlag, Köln, 702 S., kart., 79 €, ISBN 978-3-472-08982-7

Unternehmerisch tätige Beteiligte in familienrechtlichen Verfahren, die über überdurchschnittliche Einkommensverhältnisse und/oder Vermögen verfügen, bereiten oftmals Probleme von erheblicher rechtlicher Schwierigkeit, die nicht immer nur mit familienrechtlichen Kenntnissen gelöst werden können. Oftmals bedarf es eingehender Kenntnisse im Steuerrecht oder der Betriebswirtschaft.

Das Verdienst der beiden renommierten Autoren, die nicht nur als Rechtsanwälte und Fachanwälte, sondern auch als Sachverständige bundesweit tätig sind, ist es, in einem Werk die Probleme einer »Unternehmerscheidung« gleichermaßen tiefgründig wie für den Praktiker verständlich dargestellt zu haben.

Das Werk befasst sich eingehend mit der unterhaltsrechtlich relevanten Einkommensermittlung, mit der Frage, was mit Unterhaltsansprüchen in der Insolvenz geschieht und legt dem Praktiker nahe, welche unterhaltsrechtlich relevanten Unterlagen er anfordern muss. Es folgt sodann eine sehr ausführliche Darstellung der Unternehmensbewertung im Zugewinnausgleichsverfahren. Selbst Randbereiche wie die Bewertung eines landwirtschaftlichen Betriebes werden behandelt. Eine besonders hervorzuhebende praktische Hilfe ist das »Bewertungs-ABC«, das nahezu jegliche Vermögensposition erfasst.

Steuern und Steuervermeidungsstrategien bei den Übertragungen von Immobilien im Rahmen des Zugewinnausgleichs werden ebenso erörtert, wie die immer wiederkehrende Problematik der latenten Steuer und ihre Auswirkung auf die Bewertung von Vermögensgegenständen im Zugewinnausgleich.

Neben der Bewertung von weiteren positiven und negativen Vermögenswerten nehmen Fragen des Nebengüterrechts, anfordernde Unterlagen im Rahmen des Auskunftsanspruchs des § 1379 BGB und steuerliche Fragen (Schenkungssteuer, Grunderwerbsteuer, Steuerstrafrecht in der Familie und Steuerrechtsänderungen) breiten Raum ein.

Das Werk ist sehr verständlich geschrieben. Es enthält zahlreiche Praxistipps und Beispiele. Stichproben haben gezeigt, dass faktisch keine Frage, die sich bei einer Unternehmerscheidung stellt, unbeantwortet bleibt. Der Zugang zum Werk wird durch ein sehr ausführliches Stichwortverzeichnis von über 60 Seiten erleichtert.

Zusammenfassend stellt sich das Buch als ein rundum gelungenes und an den Erfordernissen der Praxis ausgerichtetes Werk dar. Das Buch bietet viel Leistung bei einem Preis, der noch als günstig zu bezeichnen ist. Dem familienrechtlichen Praktiker kann dieses Werk – und hierbei handelt es sich nicht um eine übliche Kaufempfehlung – nur wärmstens empfohlen werden.

Dr. Carsten Kleffmann, LL.M., Rechtsanwalt, Fachanwalt für Familienrecht, Fachanwalt für Steuerrecht, Hagen

**Frieser (Hrsg.), Formularbuch des Fachanwalts Erbrecht**, 3. Aufl. 2017, Luchterhand Verlag, Köln, 1.676 S., geb., 129 €, ISBN 978-3-472-08656-7

Als Rechtspraktiker, der sich nur gelegentlich mit dem Rechtsgebiet des Erbrechts befasst, aber auch als versierter Praktiker, der sich als Fachanwalt ausschließlich oder zumindest überwiegend mit dem Rechtsgebiet des Erbrechts befasst, kommen immer wieder Rechtsfragen auf den Bearbeiter zu, die er in seiner beruflichen Praxis noch nie bearbeitet hat. Man denkt, man weiß schon alles, aber dann kommt wieder etwas völlig Neues. Bei der Bearbeitung derartiger Probleme ist es äußerst hilfreich, ein Formularbuch von erfahrenen Praktikern zur Hand nehmen zu können, das sich dieser speziellen Rechtsthematik ausführlich und intensiv widmet.

Das in der 3. Auflage vorgelegte Werk stellt neben einer neu überarbeiteten Gliederung Formulare zur Verfügung, die seit dem 15.08.2015 durch die Inkraftsetzung der EuErbVO praxisrelevant geworden sind. Darüber hinaus wurde in der 3. Auflage die Bearbeitung zum Stiftungsrecht und zur Mediation überarbeitet, wobei Musterformulierungen ergänzt oder neu aufgenommen wurden.

Auch das Muster zur insb. technisch schwierigen Teilungsklage oder auch zu Teilungsanordnungen wurden weiter entwickelt und stellt hilfreiche Ergänzungen gegenüber der 2. Auflage dar.

Schließlich ist darauf hinzuweisen, dass die 3. Auflage ein neues Formularverzeichnis erhalten hat, das zudem mit der Möglichkeit, diese Formulare kostenlos downzuloaden, als willkommene Ergänzung dieses Formularbuchs zusätzlich ins Feld zu führen ist.

Nach alledem ist das Formularbuch qualitativ hochwertig, praxisrelevant und gut zu handhaben. Ein Werk, dessen Anschaffung jedem Erbrechtler ans Herz zu legen ist.

Prof. Dr. Wolfgang Burandt, Hamburg